

Hochschultage  
Berufliche Bildung 2019  
Siegen  
Fachtagung  
Ernährung und Hauswirtschaft

Planung eines ökotrophologischen Unterrichts unter Einbezug eines  
digitalen Mediums

Lisa Stäbe (B.Sc.)

Hochschule Osnabrück

11.03.2019

# Gliederung

- Aufgabenstellung
- Einordnung in den Rahmenlehrplan
- Theoretische Einordnung
- Forschungsfrage
- Unterrichtsverlaufsplanung
- Ergebnis

# Aufgabenstellung

Erarbeitung eines ökotrophologischen Unterrichts (90 min-Sequenz) unter vertiefter Nutzung eines selbst gewählten, digitalen Mediums. Im Fokus dieses Unterrichts steht die begründete (digitale) Mediennutzung bzw. der für den Unterricht ableitbare didaktische Mehrwert.



Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen  
-Teilstudiengang Ökotrophologie (M. Ed.)

---

Bericht

des Moduls Berufliche Didaktik 4

Vorgelegt von: Carlos Dickel 623067 Felizitas Hinterding 634323

Johannisstr. 22 Hauptstr. 19  
49074 Osnabrück 49685 Halen

Lisa Stäbe 621731 Valentin Ritter 554471  
Bramscher Str. 66 Buersche Str. 115  
49088 Osnabrück 49084 Osnabrück

am: 10.09.2018

Dozent: Prof. Dr. rer. hort. Michael Martin

# Einordnung in den Rahmenlehrplan

Ausbildung zum Koch/zur Köchin  
im ersten Ausbildungsjahr

- Lernfeld 1.1: Arbeiten in der Küche
- Inhalt: Technologische und ernährungsphysiologische Kenntnisse zu ausgewählten Rohstoffen

## **RAHMENLEHRPLAN**

für den Ausbildungsberuf

Koch/Köchin

(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 05.12.1997)

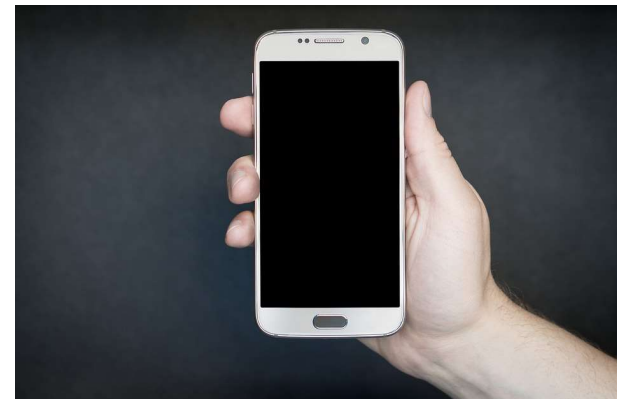


Thema der Unterrichtseinheit:  
Emulsionen in der kalten Küche

- Öl-in-Wasser-Emulsion am Beispiel der Mayonnaise
- Mögliche Ableitungen:  
Remoulade und Aioli



Digitales Medium:  
Smartphone zur Erstellung eines  
Video-Tutorials



KULTUSMINISTERKONFERENZ (KMK) (1997): Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Koch/Köchin.

# Theoretische Einordnung: Das Autorenlernen

Das Autorenlernen ist eine **Unterrichtsmethode**, bei der Lernende über das Kreieren eines **Tutorials** zu Koautoren von Lernhilfen werden, die die Grundlage weiterführenden Lernens implizieren.

Ziel der Methode ist es, kurzfristige sowie langfristige **Lernhilfen** zu entwickeln, die an die Fähigkeiten einer heterogenen Schülerschaft angepassten Inhalten verstärkt zu **Erfolgserlebnissen** führen und – bei gleichzeitigem Aufbau von **Fach-/ Methodenkompetenz** – die **Reflexions-/Kritikfähigkeit** fördern.

- Drei Phasen:
  - Erstellung eines Drehbuchs
  - Durchführung
  - Reflexion
- Aufgabe der Lernenden ist es, ein Produkt aus einer Problemsituation selbstgesteuert zu entwickeln
- Den einzelnen SuS wird eine Rolle zugeteilt: Kameramann, Requisiteur, Darsteller sowie Zeit- und Ordnungshüter

Arbeitsblatt 4  
 Ausbildung zum Koch/zur Köchin  
 Ausbildungsjahr: 1  
 Unterrichtsreihe: Technologische und ernährungsphysiologische Kenntnisse zu ausgewählten Rohstoffen  
 Datum:

Thema: Anwendung von Emulsionen in der kalten Küche

### Erstellung eines Drehbuchs

Szene	Aktion/ Beschreibung/ Filmunterschrift	Material
1		

Hinweise: \_\_\_\_\_

Szene	Aktion/ Beschreibung/ Filmunterschrift	Material
2		

Hinweise: \_\_\_\_\_

Sie sind der Zeit- und Ordnungshüter in Ihrer Gruppe.



Sie haben die Aufgabe darauf zu achten, dass sich Ihre Gruppe an die zeitlichen Vorgaben hält.

Sie sind der Requisiteur in Ihrer Gruppe.



Sie haben die Aufgabe, die Lebensmittel und Materialien für Ihre Gruppe zu organisieren. Mit den Lebensmitteln und Materialien soll verantwortungsvoll umgegangen werden.

Sie sind der Kameramann in Ihrer Gruppe.



Sie haben die Aufgabe, die Medien für Ihre Gruppe zu organisieren. Mit den Medien (v.a. Tablets, Smartphones, Laptops) soll verantwortungsvoll umgegangen werden.

Sie sind der Schauspieler in Ihrer Gruppe. Sie sind auch dafür verantwortlich, das Video sinnvoll zu kommentieren.



# Selber drehen, mehr verstehen Erklärvideos im Unterricht



BUNDESZENTRUM FÜR ERNÄHRUNG (BzFE) (2019): Selber drehen, mehr verstehen. Erklärvideos im Unterricht.



# Forschungsfrage

Worin liegt der didaktische Mehrwert bei der Gestaltung eines Unterrichts unter der Verwendung von Smartphones ?

Der Fokus liegt auf der theoriegeleiteten Beantwortung der Fragestellung.

# Unterrichtsverlaufsplanung

## Einstieg

Phase/ Zeit	Didaktische Funktion	Lernziel	Unterrichtsorganisation	Aktions-/ Sozialform	Unterrichts- mittel und Medien
E  10 Min.	<b>Einstieg</b>		<u>Einstiegssituation</u> L begrüßt SuS; L stellt SuS Einstiegssituation (Video) vor; L fragt SuS nach möglichen Schwierigkeiten im beruflichen Alltag; SuS äußern Vermutungen; L erarbeitet mit den SuS Stundenthema <i>Emulsionen in der kalten Küche</i>	LSG	Beamer Videodatei AB

**PÜL:** L leitet in die Erarbeitungsphase über: „Anhand der gerade gesehenen Problemsituation wollen wir selbst eine Mayonnaise herstellen.“



# Unterrichtsverlaufsplanung

## Erarbeitung

Phase /Zeit	Didaktische Funktion	Lernziel	Unterrichtsorganisation	Aktionsart/ Sozialform	Unterrichtsmittel/ -medien
40 min	<b>Erarbeitung</b> Informations-Phase Planungsphase Entscheidungsphase Ausführungsphase Kontrollphase Bewertungsphase	1    2 3 4	L teilt AB an SuS; SuS werden in vier Gruppen eingeteilt; L erklärt SuS Arbeitsauftrag an Hand der AB;  SuS planen selbstständig die Umsetzung des Arbeitsauftrags mit Hilfe ihres theoretischen Wissens und ihren praktischen Erfahrungen;  SuS entscheiden sich für einen Lösungsweg;  Alle Gruppen erstellen eine Video-Tutorial für die Herstellung der Mayonnaise mit Hilfe des vorgegeben Ablaufplans; Die Gruppen leiten die Mayonnaise zu einer Aioli und Remoulade ab; L steht den SuS beratend als Lernbegleiter zur Verfügung;  SuS präsentieren ihr Video-Tutorial; SuS geben Feedback zu den Video-Tutorials;  L ergänzt Feedback;	Gruppenarbeit	AB (Ablaufplan) Smartphones  Zutaten für Mayonnaise  Beamer

# Unterrichtsverlaufsplanung

## Sicherung

Phase/ Zeit	Didaktische Funktion	Lernziel	Unterrichtsorganisation	Aktions -/ Sozial- form	Unter- richtsmit- tel und Medien
<b>PÜL:</b> L leitet die Sicherungsphase ein: "Nun haben wir die Video-Tutorials miteinander verglichen und bewertet. Jetzt wollen wir anhand des ABs die wichtigsten Erkenntnisse zusammentragen."					
	Sicherungs- phase		L trägt Antworten der SuS zusammen und hält sie fest	LSG	ELMO
	Abschluss		L sammelt Materialien ein und verabschiedet sich		
	Vertiefung / Abschluss		<u>Didaktische Reserve</u> Video		

# Didaktische Reserve: Herstellung einer Mayonnaise



Labor für Berufliche Didaktik

[Auserwählte Arbeitsergebnisse aus dem Modul Berufliche Didaktik 4](#)

# Ergebnis

Worin liegt der didaktische Mehrwert bei der Gestaltung eines Unterrichts unter der Verwendung von Smartphones ?

- Das selbstgesteuerte Lernen wird gefördert
- Hohe intrinsische Motivation der SuS
- Identifikation mit dem erstellten Video
- Methode zielt auf den Einsatz von Tablets ab, ist aber auch mit Smartphones umsetzbar
  
- Anknüpfung an der Lebenswelt der SuS:
- Da nur 29 % der Jugendlichen über ein Tablet verfügen, fiel die Wahl auf den Einsatz von Smartphones (93 %)

WIEMER, C. (2015): Autorenlernen als Form des Tutoriums - Tablet-Einsatz mit System. In: bwp@ Spezial 9 - Fachtagung Ernährung und Hauswirtschaft - Herausforderungen und Chancen zwischen Heterogenität, Inklusion und Profilbildung. S. 1-14.

MEDIENPÄDAGOGISCHER FORSCHUNGSVERBUND SÜDWEST (MPFS) (Hrsg.) (2017): Jugend, Information, (Multi-) Media. Basisstudie zum Medienumgang 12- bis 19-Jähriger in Deutschland. Stuttgart.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit